

**KUNST
HALLE
BREMEN**



↗ Sebald Beham (*Nürnberg 1500 - † Frankfurt am Main 1550), Stecher
*Verlorener Sohn verprasst seine Habe, Blatt 2 der Folge "Gleichnis vom
verlorenen Sohn"*, 1540

Abmessungen	Platte: 50 x 93 mm Blatt: 52 x 94 mm
Raum	Werk nicht ausgestellt. Vorlage auf Anfrage möglich.
Inventarnummer	12157
Permalink	↗ DE-MUS-027614/object/50651

KUNST HALLE BREMEN



↗ Sebald Beham (*Nürnberg 1500 - † Frankfurt am Main 1550),
Stecher
Verlorener Sohn verprasst seine Habe, Blatt 2 der Folge "Gleichnis vom verlorenen Sohn", 1540

Werkinformationen

Künstler	Sebald Beham (*Nürnberg 1500 - † Frankfurt am Main 1550), Stecher
Werk	<p>Titel Verlorener Sohn verprasst seine Habe, Blatt 2 der Folge "Gleichnis vom verlorenen Sohn"</p> <p>Entstehungsdatum 1540</p>
Grunddaten	<p>Abmessungen: Platte: 50 x 93 mm Blatt: 52 x 94 mm Werktyp: Druckgraphik Technik: Kupferstich</p> <p>Bezeichnungen: oben links im Feld datiert und monogrammiert: 1540 HSB ["HSB" ligiert] oben links und Mitte bezeichnet: DISSIPAVIT SVBSTAꝰCIAM SVAM VIVENDO LUXVRIOSE. LVCE● XV●</p> <p>Stempel: verso oben rechts: Kunstverein Bremen</p> <p>Erwerb information: 1856 Vermächtnis Johann Heinrich Albers 1856</p>
Objektreferenz	Teil von Sebald Beham (1500 - 22.11.1550), Gleichnis vom verlorenen Sohn, Herstellung der Druckplatte: 1540
Creditline	Kunsthalle Bremen - Der Kunstverein in Bremen
Enthalten in der Kollektion:	↗ Die Sammlung Hieronymus Klugkist – Der Grundpfeiler des Bremer Kupferstichkabinetts

KUNST HALLE BREMEN



↗ Sebald Beham (*Nürnberg 1500 - † Frankfurt am Main 1550),
Stecher
*Verlorener Sohn verprasst seine Habe, Blatt 2 der Folge "Gleichnis
vom verlorenen Sohn", 1540*



**Die Sammlung Hieronymus
Klugkist – Der Grundpfeiler
des Bremer
Kupferstichkabinetts**